



20. Mai 2016

Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung am Mittwoch, dem 18. Mai 2016, 19:30 Uhr im Landgasthof Hirschen in Wittnau

Tagesordnung :

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verlesung und Genehmigung der Tagesordnung
3. Bericht des Vorstands über das Jahr 2015
4. Kassenbericht und Kassenprüfungsbericht
5. Entlastung des Vorstands und des Kassenprüfers für das Vereinsjahr 2015
6. Turnusmäßige Neuwahl des Vorstands und der Kassenprüfer
7. Änderung der Vereinssatzung in folgenden 2 Punkten:
Der Vorstand schlägt vor, dass die Aufgabenverteilung innerhalb des Vorstands sowie die Bestellung des Beirats dem Vorstand überlassen bleiben. Darüber hinaus wird vorgeschlagen, die Termine für die Wahl der Mitglieder des Vorstands und der Kassenprüfer zusammenzulegen und die Wahlperioden auf 3 Jahre zu vereinheitlichen.
8. Vorstellung, Diskussion und Verabschiedung neuer Projekte
9. Anträge
10. Sonstiges

Zu 1. Die Vorsitzende, Frau Suchan, eröffnet die Versammlung um 19:45 Uhr, begrüßt 11 Mitglieder und 2 Gäste und nennt die Namen derjenigen, die sich entschuldigt haben. Frau Suchan erwähnt die termingerechte Einladung und stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Frau Suchan führt aus, dass der Verein auf sein **10-jähriges Bestehen** zurückblicken kann und verweist in diesem Zusammenhang auf den im Hexentäler Amtsblatt sowie im Reblandkurier erschienenen Artikel „Wittnau bereichern“, der diesem Protokoll beigelegt ist.

Zu 2. Auf das Verlesen der allen Anwesenden noch einmal ausgehändigten Tagesordnung wird verzichtet, zumal sie auch über eine auf Leinwand ablesbare Powerpoint-Präsentation verfolgt werden kann. Einwendungen gegen die Tagesordnung bestehen nicht.

Zu 3. Frau Suchan gibt einen kurzen Überblick über die Entwicklung des Mitgliederstandes des Vereins. Der Verein verfügt nach 60 Mitgliedern per Ende 2014 aktuell über 58 Mitglieder, nachdem 2 Austritte sowie 2 Zugänge zu registrieren waren und 2 Mitglieder verstorben sind. Auf Bitte von Frau Suchan, die die Verdienste der Verstorbenen würdigt, erheben sich die Anwesenden zum Gedenken an die langjährigen Mitglieder des Vereins, die Herren Dr. Hübner und Schrag.

Was die Aktivitäten des Vereins in 2015 anbelangt, verweist Frau Suchan auf die unter TOP 4 folgenden Ausführungen.

Zu 4. Der Schatzmeister, Herr Tintelnot, präsentiert den Kassenbericht 2015. Die Einnahmen des Vereins beliefen sich auf € 3.193 (davon € 2.880 Mitgliedsbeiträge), denen Ausgaben von € 1.931 gegenüberstanden, woraus sich eine Überdeckung von € 1.262 ergibt. Das Vereinsvermögen hat sich dadurch von € 25.350 per Ende 2014 auf € 26.612 zum Jahresende 2015 erhöht.

Die Ausgaben für **Projekte** in Höhe von insgesamt € 1.883 setzen sich wie folgt zusammen:

- € 500 Beitrag zur Anschaffung des Bühnenvorhangs im Gallushaus
- € 400 Kostenbeitrag für Holzblockhaus Kindergarten
- € 500 Reisekostenbeitrag für Teilnahme der Sportschützen an Deutscher Meisterschaft
- € 183 anteilige Kosten an 2 Kirchenkonzerten sowie Saal-Nebenkosten für den vom Verein durchgeführten „Hobby-Tag“ im Gallushaus
- € 100 Spende an Kleintierzuchtverein C632 Hexental
- € 200 für einen Sozialfall an den Förderverein für soziale Dienste Wittnau

Dass die Ausgaben für Projekte seit Vereinsgründung hinter den Einnahmen zurückblieben, liegt an dem Ansparprozess für die Anschaffung eines **Konzertflügels** für das Gallushaus. In der letztjährigen Mitgliederversammlung war schon darauf hingewiesen worden, dass es für den Verein unerwartet doch erhebliche Vorbehalte gegen die Aufstellung eines solchen Instruments in der Halle gibt. Nachdem diese nicht auszuräumen waren, hat sich der Vorstand schweren Herzens dazu entschlossen, das Vorhaben aufzugeben. Das vom Vorstand dieserhalb angesprochene Finanzamt hat zugestanden, gleichzeitig aber auch zur Auflage gemacht, dass die Rücklage von € 20.000 innerhalb von 2 Jahren zu verwenden ist. Der Vorstand wird in diesem Zeitraum ohne Hektik sinnvolle Alternativen entwickeln und den Mitgliedern zur Abstimmung vorlegen.

Der vom Kassenprüfer, Herrn Dr. Zwosta, am 11. Februar 2016 verfasste Kassenprüfungsbericht für das Jahr 2015 wird verlesen. Es wird die Richtigkeit des Zahlenmaterials sowie eine einwandfreie, korrekte Arbeit bescheinigt und die Empfehlung ausgesprochen, Entlastung zu erteilen.

Zu 5. Herr Schmidt dankt dem Vorstand und dem Kassenprüfer im Namen der Mitglieder für die geleistete Arbeit und beantragt deren **Entlastung**. Diese erfolgt unter jeweiliger Stimmenthaltung der zu Entlastenden ohne Gegenstimmen.

Zu 7. Dieser TOP wird aus Praktikabilitätsgründen vorgezogen, da der Neuwahl schon die modifizierte Satzung zugrunde gelegt werden soll. Um auch rechtlich auf der sicheren Seite zu sein, hat der Vorstand die vorzuschlagenden Änderungen der Satzung mit dem Registergericht vorab schon einmal erörtert und von dort erwartungsgemäß grünes Licht erhalten.

Diskussionsbedarf stellt sich über die Funktion des Beirats ein, der künftig nicht mehr von der Mitgliederversammlung, sondern vom Vorstand benannt werden soll. Es wird herausgestellt, dass im Gegensatz zu vielen anderen Vereinen der Beirat bei „Wittnauer Leben“ ein rein freiwilliger ist, der nicht nur ohne Vergütung arbeitet, sondern als rein beratendes Organ auch über keinerlei Rechte verfügt. Der Benennung von Beiräten liegt seitens des Vorstands ausschließlich die Absicht zugrunde, sich je nach Projekt ggf. optimalen Sachverstand von außen beschaffen zu können.

Die **Satzungsänderungen** werden ohne Gegenstimme **gebilligt**. Die damit ab sofort gültige Fassung der Satzung haben alle Vereinsmitglieder bereits mit der Einladung zur Mitgliederversammlung erhalten.

Zu 6. Herr Schmidt übernimmt die Leitung der abzuhaltenden Wahlen. Die bisherigen 3 Mitglieder des Vorstands erklären ihre Bereitschaft zu erneuter Kandidatur, weitere Kandidaten stehen nicht zur Verfügung. Bei eigener Stimmenthaltung werden die 3 bisherigen Vorstände einstimmig für 3 Jahre in den Vorstand gewählt und nehmen ihre Wahl an. Nach kurzer interner Besprechung verkündet Frau Suchan, dass sich der neugewählte Vorstand auf **Frau Ursel Suchan als Vorsitzende, Herrn Herbert Eichelmann als stellvertretenden Vorsitzenden und Herrn Jörg Tintelnot als Schatzmeister** verständigt hat.

Zur Wahl der Kassenprüfer stehen die Herren Suchan und Dr. Zwosta (letzterer nicht anwesend, Bereitschaft zur Kandidatur wird unterstellt und im nach hinein eingeholt) zur Verfügung. Bei Stimmenthaltung von Herrn Suchan werden beide Herren einstimmig für 3 Jahre zu Kassenprüfern bestellt, wobei **Herr Suchan der Kassenprüfer und Herr Dr. Zwosta der stellvertretende Kassenprüfer** sein wird. Herr Suchan nimmt die Wahl an, die zu erwartende Zustimmung von Herrn Dr. Zwosta wird noch eingeholt.

Zu 8. Der stellvertretende Vorsitzende, Herr Eichelmann, berichtet über die vom Verein initiierte Aufstellung einer neuen **Schaukel** beim Grillplatz **vor dem Schützenhaus**. Es handelt sich um eine mit Betonfundament versehene, sehr gut zur Umgebung passende stabile Holzkonstruktion. Zusammen mit Kräften des Bauhofs hat diese Arbeiten Herr Eichelmann in lobenswerter Weise selbst durchgeführt, wofür ihm ausdrücklich gedankt wird. Mit € 1.000 hat das Gros der Kosten für die Schaukel der Verein übernommen.

Frau Suchan kündigt an, dass der Verein zusammen mit der Pfarrgemeinde und dem katholischen Bildungswerk in bewährter Form wieder Mit-Initiator zweier am 3. Juli und voraussichtlich am 23. Oktober 2016 stattfindender **Konzerte in der Pfarrkirche Wittnau** sein wird. Hierbei wird, wenn überhaupt, erfahrungsgemäß nur eine sehr überschaubare Mittelbereitstellung seitens des Vereins erforderlich werden.

Frau Suchan führt weiter aus, dass mit einem vorläufig mit „**Wittnau kulinarisch**“ umschriebenen Event an das ausgesprochen erfolgreiche Projekt „Hobby-Tag“ des Vorjahres angeschlossen werden soll. Diese Veranstaltung ist für Sonntag, dem 30. Oktober 2016, wieder von 10:00 – 18:00 Uhr im Gallushaus geplant. Wenn auch die Vorbereitungen letztlich noch ziemlich in den Anfängen stecken, ist es umso erfreulicher, dass alle örtlichen Gastronomen sowie verschiedene andere zu dem Thema passende unterschiedliche Anbieter ihre Beteiligung bereits fest in Aussicht gestellt haben. Es ist an besondere Attraktionen, wie z.B. das Mitwirken eines „Food-Trucks“, Vorstellung und Anbieten eines aus einer Sammlung von Lieblingsrezepten von Wittnauern bestehenden, etwa mit „Wittnau kocht“ zu betitelndes Kochbuch und anderes mehr gedacht.

Dem Verein geht es mit dem Vorhaben nicht um eine Art fundraising. Evtl. erzielte Erlöse und Spenden sollen für einen im Moment noch nicht feststehenden guten Zweck in Wittnau verwandt werden. Das Vorhaben findet allseits Zuspruch und führt zu einer Reihe guter Anregungen von Preisgestaltung der Angebote über Anordnung der Sitzmöglichkeiten, Einbindung evtl. auch der Flüchtlinge und mancherlei mehr.

Herr Penthin berichtet über einen vorgesehenen **Musikworkshop für Laienmusiker, Kinder und Jugendliche** vom 31. August – 4. September 2016 in der Schule und im Gallushaus. Ein Blatt mit konkreten Ausführungen zu diesem ehrenamtlichen Projekt ist dem Protokoll beigelegt. Die Teilnahme an dem fachlich ausgesprochen kompetent begleiteten Workshop ist kostenlos, das Projekt setzt, was die Finanzierung anbelangt, auf die Unterstützung durch die Gemeinde, Sponsoren sowie Spenden. Bis zum 22. Juli muss sich zeigen, ob genügend Resonanz besteht. Sollte das Projekt, das mit den Zielvorstellungen des Vereins voll in Einklang stünde, zustande kommen, so dürfte wegen seiner Einmaligkeit die mediale Wirkung nicht zu unterschätzen sein.

Eine solche Breitenwirkung will sich der Verein gerne zunutze machen und erwägt daher, ggf. als Sponsor aufzutreten, zumal auch in diesem Fall wohl nur ein vergleichsweise geringer Betrag notwendig werden dürfte.

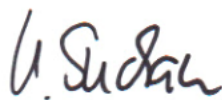
Da der Vorstand ohne Abstimmung in der Mitgliederversammlung in Eigenkompetenz lediglich über € 2.000 p.a. verfügen darf, erteilt die Versammlung dem Vorstand auf dessen Bitte hin einstimmig die Vollmacht, für die beschriebenen anstehenden Projekte des laufenden Jahres sowie für evtl. noch hinzu kommende insgesamt bis zu € 4.000 ausgeben zu dürfen.

Zu 9. Es liegen keine Anträge vor.

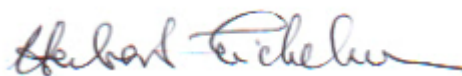
Zu 10. Es liegen keine Wortmeldungen vor. Der Vorstand teilt abschließend noch mit, dass die Mitgliedsbeiträge unverändert bleiben und in den nächsten ca. 14 Tagen abgebucht werden.

Frau Suchan bedankt sich für den regen Besuch, die intensive Diskussion sowie die reibungslosen Wahlvorgänge und schließt die Versammlung gegen 21:30 Uhr.

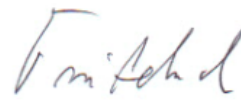
Dieses Protokoll wird allen Vereinsmitgliedern zugestellt. Es gilt als angenommen, wenn nicht bis zum 30. Juni 2016 Widerspruch eingelegt ist.



(gez. Suchan)



(gez. Eichelmann)



(gez. Tintelnot)